

## **Ein Gedicht zum versteckten Gesicht: Was darf man tun und was darf man nicht?**

Das Tragen von Masken ist nun ein Muss beim Einkaufen gehen,  
das haben sicher viele schon einmal bei den Chinesen gesehen.

Doch es gibt auch einige Regeln zu beachten,  
damit wir uns um unser aller Gesundheit können trachten.

Zuerst einmal sollen die Hände sauber sein,  
durch ordentliches Waschen mit Seife werden diese rein.

Das Anfassen der Maske, wer hätte das geglaubt,  
ist nur an den Seitenbändern erlaubt.

Die Fläche, welche kommt vor das Gesicht,  
ist eine Tabuzone, deshalb berühre sie nicht.

Der Mund-Nasen-Schutz sollte Mund und Nase bedecken,  
diese Erklärung sollte aber schon die Namensgebung bezwecken.

Vielleicht hat von euch jemand schon einmal genauer geschaut,  
aber bei den meisten Masken ist ein Bügel beim Nasenbereich eingebaut.

Bitte diesen einmal mit Daumen und Zeigefinger festdrücken,  
dann seid ihr gut geschützt und könnt nur noch mit euren Augen entzücken.

Das Gesicht unter der Maske zu berühren ist ein Verbot,  
merkt es euch, als sei es das oberste Gebot.

Das Entfernen der Maske ist wieder nur an der Seitenbändern erlaubt,  
bei Einmalschutzmasken wird diese sofort danach im Mülleimer verstaut.

Bei selbstgemachten Masken aus Stoff gibt es einen anderen Plan,  
diese werden sofort danach in die Waschmaschine getan.

Wichtig: Gewaschen werden die Masken bei 60-90 Grad,  
alles andere wäre Hochverrat.

Wenn wir die Mund-Nasen-Maske richtig tragen,  
können wir gemeinsam dem Coronavirus den Kampf ansagen.

Bitte alle Regeln genauso beachten,  
damit wir uns um unser aller Gesundheit können trachten.